

4. Spieltag Kreisoberliga Chemnitz

SV Adorf - VfB Chemnitz 2

1 : 2

Der Aufsteiger aus der Kreisliga kam nach drei Spieltagen ohne Niederlage ins Birkenwaldstadion. In den ersten zwanzig Minuten konnte man sehen, warum dies so war. Die Mannschaft zeigte sich sicher in den Kombinationen, war laufstark und bestimmte als Gast das Spielgeschehen. Das Gegenteil war bei unserer Mannschaft zu sehen. Verunsichert in fast allen Belangen kam es ständig zu Ballverlusten und das erste Tor war nur eine Frage der Zeit. In der 16. Spielminute fiel das 1:0 aus Nahdistanz. Danach war in Ansätzen zu sehen, dass wir auch besseren Fußball spielen können.

Ein konsequenter Sololauf von Christian Kowalewski führte in der 36. Minute zum Ausgleich. Nach der Pause erhöhte aber der Gast die Schlagzahl und es gab kaum Entlastung, die individuelle Klasse der Spieler des VfB überwog und nur die Torabschlüsse waren ein Manko der Gäste. Nach einem Eckball in der 75. Minute, der über die gesamte Abwehr segelte, konnte der Spieler unbedrängt einköpfen. Ein kurzes Aufbäumen in der Schlussviertelstunde brachte eigentlich nur eine gefährliche Situation, aber der Schuss von Francesco Karnapp wurde abgeblockt. So blieb es bei der zweiten Niederlage, jedoch sollte die Kritik im Rahmen bleiben. Die Mannschaft hat gekämpft, aber an diesem Tag nicht die spielerischen Mittel gefunden, den Gegner ernsthaft zu beeindrucken. Ein Blick auf die Tabelle zeigt, dass diese Saison noch viele Überraschungen bereithält und unerwartete Ergebnisse an der Tagesordnung sind.

s. jänsch
11.9.2017